

les assurances indispensables touchant l'emploi à des fins exclusivement économiques des sommes dont le budget du Reich se trouvera allégé./.

A. O. M.  
W. C. E.

1. L  
as  
P. 47  
H.  
A. K. P.

Le fac-similé des 3 dernières lignes et des paraphe du procès-verbal de Paris du Plan Hoover.

Das Pariser Protokoll über den Hoover-Plan.

Unser Bild zeigt die letzte Seite des historischen Protokolls, mit dem die französisch-amerikanischen Verhandlungen über den Hoover-Plan nach 14 tägiger Dauer in Paris abgeschlossen wurden. Das Dokument schließt in deutscher Übersetzung mit den Worten: «Frankreich behält sich das Recht vor, von der deutschen Regierung die unverletzten Zusicherungen bezüglich der Verwendung des ihr zur Verfügung gestellten Kredites zu ausschließlich wirtschaftlichen Zwecken zu verlangen.» — Das Protokoll ist mit den Anfangsbuchstaben der an der Abschlußkonferenz teilnehmenden Regierungsvertreter gezeichnet. Links oben: *Mellon*; unten: *Edge*; rechts: von oben nach unten: *Laval, Briand, Flandin, Pietri* und *Poncet*.



Un portrait de Rembrandt de 1634.

Zum 325. Geburtstag Rembrandts.

Selbstbildnis aus dem Jahre 1634.

Der größte Meister der niederländischen Malerei, Rembrandt, Harmensz van Rijn, wurde vor nunmehr 325 Jahren, am 15. Juli 1606, in Leyden geboren. Sein großartiges Werk, das über 500 Gemälde und eine Fülle von Radierungen umfaßt, ist über alle großen Sammlungen der Welt verstreut.



Le match de natation franco-allemand à Paris-Tourelle.

Deutsch-französischer Schwimm-Länderkampf.

Le champion français Taris (à gauche) félicite le capitaine Herbert Heinrich de l'équipe allemande victorieuse. — Der französische Rekordschwimmer Taris (links) beglückwünscht den Kapitän der deutschen Mannschaft, Herbert Heinrich, nach dem Wettkampf.



La nouvelle station scientifique sur la Jungfrau.

Das neue Forschungs-Institut auf dem Jungfraujoeh.

Die Eröffnungsfeier der Internationalen hochalpinen Forschungsstation auf dem Jungfraujoeh fand am Samstag in Anwesenheit von Vertretern der Schweizer Regierung sowie zahlreicher Forscher aus der Schweiz und dem Ausland in Interlaken statt.